



Netzwerk „Zuhause sicher“

Vor Einbruch sichern: Elektronik

Infoblätter



...Alarmanlagen, Videotechnik, elektronische Schließsysteme und Anwesenheitssimulation:

Überfall- und Einbruchmeldeanlagen (ÜMA/EMA)

- ab VdS-Klasse A / Grad 2 nach DIN EN 50131
- Zwangsläufigkeit (Minimierung von Falschalarmen) beachten
- Verbindung zu einer 24-Stunden-besetzten Notrufserviceleitstelle (EN 50518)

Videotechnik

- Ziel – Detektion, Verifikation, Identifikation – zur Auswahl geeigneter Aufnahme-Optik festlegen
- auf Zuverlässigkeit der Komponenten, wie Kamera, Steuergeräte, Manipulationsschutz achten
- zur Einhaltung rechtlicher Maßgaben, z. B. Datenschutz, rechtskundigen Rat einholen

Elektronische Schließsysteme / Biometrie

- einbruchhemmendes Verriegelungssystem einsetzen (DIN EN 18251, Kl. 4 u. 5 / Kl. 3)
- Profilzylinder mit Bohrschutz (DIN 18252 / DIN EN 1303 / DIN EN 15684, Kl. A u. B) und Schutzbeschlag mit Zylinderabdeckung (DIN 18257, Kl. ES 1, 2, u. 3) nutzen oder Profilzylinder mit Bohr- u. Ziehschutz (DIN 18252 / DIN EN 1303 / DIN EN 15684, Kl. C u. D) verwenden
- sicheres Fingerprintssystem wählen (VdS 3112, Kl. A u. B)

Anwesenheitssimulation

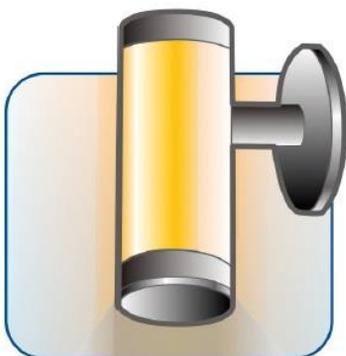
- Innenraum- und Außenbeleuchtung, Schattensimulatoren, Fake-TV, Rollladenbewegungen
- Steuerung z. B. per Zeitschaltuhren oder SmartHome-Technik
- ggf. Kombination mit einer Gefahrenmeldeanlage (ÜMA/EMA) ab VdS-Klasse A / Grad 2 nach DIN EN 50131 oder Gefahrenwarnanlage (SmartHome) nach DIN VDE V 0826-1



Notrufserviceleitstelle (NSL)



Außenkamera



Außenbeleuchtung



Fingerprint-System

...zur digitalen Vernetzung:

Sichere Passwörter für alle SmartHome-Komponenten

- werkseitige Passwörter immer ändern
- möglichst viele Zeichen möglichst wahllos zusammensetzen
> Beispiel: A26.bmU – Eselsbrücke: Am 26. beginnt mein Urlaub

WLAN-Verschlüsselung / Router-Sicherheit

- den aktuellsten Verschlüsselungsstandard nutzen
- sicheres, selbst erstelltes Zugangs-Passwort verwenden

Sicherheits-Software

- Firewall und Virenschutzprogramm installieren und regelmäßig updaten

Richtiges Verhalten

- die Geräte nicht automatisch, sondern nur, wenn Sie das wollen, mit dem Internet verbinden
- Datenspeicherung auf das Notwendige minimieren
- Geräte, wenn sie nicht benötigt werden, abschalten
- in der Öffentlichkeit darauf achten, dass niemand die Dateneingabe ausspähen kann
- keine Smartphone-Apps verwenden zur Steuerung einer EMA oder zur Gewährung von Zutritt zum Haus



verdeckte Dateneingabe



Nutzung sicherer Passwörter



Sicherung von Router und WLAN